



Sammlung Theaterzettel

Monika

Klauß, Karl

1943-01-10

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

NATIONALTHEATER MANNHEIM

10.
Sonntag, den 24. Januar 1943

Vorstellung Nr. 146

Miete C Nr. 14
II. Sondermiete C Nr. 7

Monika

Operette in drei Akten von Hermann Hermecke

Musik von Nico Dostal

Musikalische Leitung: Karl Klauß — Spielleitung: Erich Kronen

PERSONEN:

| | |
|---|---------------------|
| Alexander Gundelach, Landrat a. D. | Fritz Bartling |
| Clementine, geborene von Wuhlow, seine Frau | Lene Blankenfeld |
| Horst-Dietrich, beider Sohn | Anton John |
| Kommerzienrat Marquardt | Wilhelm Triefoff |
| Ottilie, seine Frau | Nora Lenderich ✓ |
| Vera, beider Tochter | Käthe Dietrich |
| Ralf Kröger, Maler und Bildhauer | Victor Stefan Görts |
| Peter Geislinger, 10jähr., Erbe d. Geislingerhofes | Karlheinz Kugler |
| Rösel | Hilde Hüllinghorst |
| Mariete } seine älteren Schwestern | Lissy Beck |
| Monika } | Lotte Schimpke |
| Abel Geislinger, deren Onkel | Hans Vögele |
| Anton Gruber, Dorfschullehrer | Max Baltruschat |
| Der Sonnenwirt | Heinrich Cramer |
| Jakob Gäbele, Bauer | Peter Nüsser |
| Johann Lemke, Lohndiener bei Gundelach | Klaus W. Krause |
| Frau von Grütmacher | Lydia Fahrenholtz |

Bitte wenden!

| | |
|--------------------------------------|----------------|
| Die Magd vom Geislingerhof | Melitta Merkel |
| Mädchen | Hilde Juschy |
| Burache | Fritz Haag |
| Baron | Hans Harn |
| Baronin | Ruth Schreiber |

Bauern, Bäuerinnen, Porschen, Mädchen, Kinder und Musikanten aus einem Schwarzwaldort, Damen und Herren einer städtischen „Gesellschaft“

Ort der Handlung: 1. Akt: Vor dem Geislingerhof
2. Akt: Halle im Hause Gundelachs. 3. Akt: 1. Bild: Dorfstraße im Schwarzwald
2. Bild: Stube im Geislingerhof

Chöre: Karl Klauß — Technische Einrichtung: Walter Schade

Balletteinlage vor dem dritten Akt:

Überlieferte Faßnachtstänze und Gebräuche aus dem Schwarzwald
getanzt von der Tanzgruppe, Damen und Herren des Singchors
und der Ballettschule

Einstudierung: Wera Donalies

1. Die Hemdglucki und der „Wohlauf“

Wohlauf: Heinrich Schlenke
Ballettschule

2. Das Schantele und der Federchonnee

Schantele: Adolf Albrecht
Federchonnee: Otto Motschmann
Kindergespe

3. Die Schwarzwaldmädels

Tanzgruppe und Damen des Singchors

4. Die Villingen Hansli

Tanzgruppe

Finale

Inspizient: Ernst Maschek

Pause nach dem ersten und zweiten Akt

Anfang 17 Uhr

Kassenöffnung 16.30 Uhr

Ende etwa 20 Uhr

Die Zurücknahme von Eintrittskarten findet nur bei Stöckänderung statt. Um Störungen der Vorstellung zu vermeiden, kann Zutritt zum Zuschauerraum erst nach Beendigung eines Spielabschnittes gestattet werden.

Schmalz & Lachinger, Mannheim